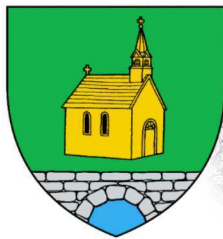


Unser Heimatort



Amtliche Mitteilung Zugestellt durch Österreichische Post

Sonderausgabe Oktober 2026



Wir wünschen einen
schönen Herbst!

 **Schwarzenbach**
an der Pielach
Die Wurzel im Dirndltal

powered by GemeindeGuru.com

Liebe Schwarzenbacherinnen und Schwarzenbacher!

Ein heißer und trockener Sommer liegt hinter uns – und mit ihm eine Zeit, die uns wieder einmal deutlich vor Augen geführt hat, wie wertvoll unser Wasser und unsere Natur sind. Die anhaltende Hitze und die damit verbundene Wassernot haben viele von uns vor große Herausforderungen gestellt. Besonders unsere Bäuerinnen und Bauern waren und sind von diesen schwierigen Bedingungen stark betroffen. Für unsere Landwirtschaft bedeutet die Trockenheit nicht nur zusätzliche Arbeit, sondern vielfach auch Ernteauffälle, steigende Kosten und große Sorgen. Gerade in solchen Zeiten zeigt sich, wie wichtig Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung und ein gutes Miteinander in unserer Gemeinde sind.

Ein besonderer Dank gilt daher unserer Feuerwehr, die mit großem Einsatz und selbstverständlich unentgeltlich Wassertransporte übernommen und damit wertvolle Hilfe geleistet hat. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich und verdient unsere besondere Anerkennung. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Kameradinnen und Kameraden für ihre Zeit, ihre Einsatzbereitschaft und ihre Unterstützung.

Auch unseren Vereinen und Organisationen möchte ich ein Dankeschön aussprechen. In den vergangenen Monaten wurde in Schwarzenbach wieder viel auf die Beine gestellt. Zahlreiche Veranstaltungen haben für Begegnungen, Unterhaltung und schöne gemeinsame Stunden gesorgt. Ob Feste, kulturelle Veranstaltungen, sportliche Aktivitäten oder gesellige Zusammenkünfte – unsere Vereine machen unsere Gemeinde lebendig. Danke an alle, die ihre Freizeit investieren und mit viel Engagement für unsere Gemeinschaft da sind.

Verschiedene Bau- und Straßenarbeiten haben uns in den vergangenen Monaten begleitet. Solche Arbeiten bringen naturgemäß Einschränkungen, Umleitungen und manchmal auch längere Wartezeiten mit sich. Daher möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern ganz herzlich für ihr Verständnis, ihre Geduld und ihre Rücksichtnahme bedanken. Die notwendigen Arbeiten dienen dazu, unsere Infrastruktur zu erhalten und unsere Gemeinde auch für die Zukunft gut aufzustellen.

Besonders schön ist es, dass wir heuer einige Babys in unserer Gemeinde willkommen heißen dürfen. Unseren jüngsten Schwarzenbacherrinnen und Schwarzenbachern sowie ihren Familien wünsche ich von Herzen alles Gute, viel Gesundheit und viele wunderschöne gemeinsame Momente. Herzlich willkommen in Schwarzenbach!

Allen unseren Jubilarinnen und Jubilaren möchte ich ebenfalls ganz herzlich gratulieren. Ich wünsche Ihnen Gesundheit, Glück und noch viele schöne Jahre im Kreise Ihrer Familien und Freunde.

Mit dieser Ausgabe halten Sie nun unsere neue Gemeindezeitung in Ihren Händen. Sie soll Sie über das Geschehen in unserer Gemeinde informieren, einen Einblick in die vielfältigen Aktivitäten geben und gleichzeitig zeigen, was sich in Schwarzenbach bewegt. Ich hoffe, dass für jede und jeden etwas Interessantes dabei ist und Sie beim Lesen die eine oder andere schöne Erinnerung an die vergangenen Monate entdecken.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und viel Vergnügen mit unserer neuen Gemeindezeitung!

Für die kommenden Herbstwochen wünsche ich uns allen eine schöne Zeit. Nutzen wir die Gelegenheit, wieder Kraft zu tanken, Zeit mit unseren Familien und Freunden zu verbringen und die schöne Natur rund um Schwarzenbach zu genießen. Herzlichen Dank für das gute Miteinander, für Ihr Verständnis und für den Zusammenhalt in unserer Gemeinde. Gemeinsam machen wir Schwarzenbach zu einer lebendigen und lebenswerten Gemeinde.



Andreas Ganaus
Bürgermeister



Feuerbeschau

Sicherheit für Menschen und Eigentum

Die Sicherheit der Menschen in unserer Gemeinde und der Schutz Ihres Eigentums haben höchste Priorität. Die Feuerbeschau dient dem vorbeugenden Brandschutz. Mängel, die im Alltag oft unbemerkt bleiben, können eine Brandgefahr darstellen und sollen daher möglichst früh erkannt und behoben werden. Im Rahmen der Feuerbeschau werden unter anderem die freie Zugänglichkeit von Fluchtwegen, die ordnungsgemäße Lagerung brennbarer Materialien sowie das Vorhandensein und die Funktionsfähigkeit von Löschgeräten überprüft.

Wer führt die Beschau durch?

Gemäß dem NÖ Feuerwehrgesetz ist die Brandsicherheit aller Bauwerke in regelmäßigen Abständen zu überprüfen. Gemäß § 15 NÖ Feuerwehrgesetz 2015 ist der zuständige Rauchfangkehrer mit der Durchführung der feuerpolizeili-

chen Beschau beauftragt. Die Überprüfung erfolgt unter Beiziehung des örtlichen Kommandanten der Feuerwehr bzw. eines geeigneten Feuerwehrmitglieds.

Mitwirkung der Eigentümer und Nutzungsberechtigten

Die Eigentümer oder Nutzungsberechtigten haben eine Mitwirkungspflicht (§ 16 NÖ Feuerwehrgesetz). Sie müssen daher den Zutritt zu den erforderlichen Räumlichkeiten ermöglichen und auf Verlangen die notwendigen Auskünfte erteilen.

Was passiert, wenn Mängel festgestellt werden?

Stellt der Rauchfangkehrer Mängel fest, müssen diese innerhalb der von ihm festgelegten angemessenen Frist behoben werden. Werden die Mängel nicht fristgerecht behoben oder besteht eine unmittelbare Gefahr, muss der Rauchfangkehrer die Gemeinde schriftlich verständigen. Die Gemeinde kann in diesem Fall die Behebung der festgestellten feuerpolizeilichen Mängel mit Bescheid und unter

Setzung einer angemessenen Frist anordnen. Nach Ablauf dieser Frist wird überprüft, ob die Mängel behoben wurden. Zu diesem Zweck ordnet die Gemeinde eine Nachbeschau an und beauftragt damit den Rauchfangkehrer. Eine Nachbeschau kann entfallen, wenn der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte die Beseitigung der festgestellten Mängel auf andere geeignete Weise nachweist.

Unser Tipp

Nutzen Sie die Gelegenheit und überprüfen Sie bereits im Vorfeld Kellerräume, Dachböden und Garagen. Entrümpeln Sie nicht mehr benötigte Gegenstände und entsorgen Sie gelagerte Wertstoffe ordnungsgemäß, zum Beispiel im Altstoffsammelzentrum. So erleichtern Sie die Feuerbeschau und können dazu beitragen, vermeidbare Mängel und damit verbundene kostenpflichtige Nachbeschauen zu verhindern.

Fragen dazu? Ihr Rauchfangkehrermeister Hr. Vetiska hilft gerne weiter: 02722 7231



CITIES

Frühschoppen, Feuerwehrfest oder Fußballspiel?

Verpasse keine Veranstaltung mehr dank CITIES.



Für unsere Rätselfreunde: Sudoku

5	4	8	2	3	7	9	1	6
7		3				2	4	5
2	9	6	1	5	4			
8						1		2
4	3	2			1		5	
1				2				4
6			4	1	2			
3	8	1	5	6	9	4	2	7
9	2	4	8	7	3	5	6	1

Schwierigkeit: Mittel



WIR SIND JETZT BEI

WHATSAPP

ABONNIERE DEN KOSTENLOSEN KANAL

Gemeinde Schwarzenbach an der Pielach

UND HOLE DIR WICHTIGE NEWS DIREKT AUF'S SMARTPHONE

SCANNE MICH



Abwasserbeseitigungsanlage – Müll im Schmutzwasser

Da es auf Grund von Verunreinigungen immer wieder zu einer defekten Pumpe bei der Zentralkläranlage kommt, bitten wir Sie um Ihre Unterstützung:

Helfen Sie mit, unsere Abwasseranlage zu schützen und unnötige Reparaturkosten und Stehzeiten zu vermeiden.

Leiten Sie keine der rechts aufgelisteten Stoffe in den Kanal ein und entsorgen Sie sie nicht über die Toilette.

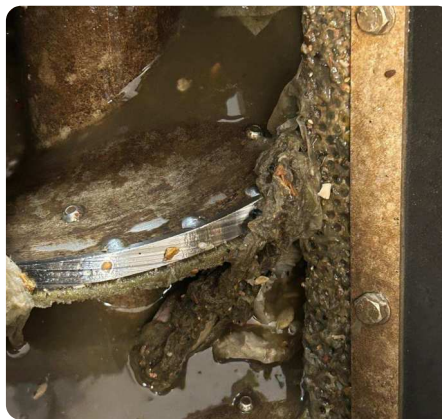
Gemeinsam tragen wir dazu bei, dass die Zentralkläranlage zuverlässig arbeiten kann.

NICHT in den KANAL dürfen:

Stoff / Abfall	Beispiele
 Öle und Fette	Motoröl, Heizöl, Schmieröl, größere Mengen Speiseöl/-fett
 Chemikalien	Säuren, Laugen, Lösungsmittel, Reinigungschemikalien
 Farben & Lacke	Lacke, Verdünner, Farben, Klebstoffe
 Giftige/gefährliche Stoffe	Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte
 Medikamente	Tabletten, flüssige Medikamente, Chemikalien aus Arzneimitteln
 Baustoffe	Zement, Mörtel, Gips, Bitumen, Bauschutt
 Feststoffe/Sedimente	Sand, Erde, Schlamm, Kies
 Abfälle	Textilien, Verpackungen, Feuchttücher, Hygieneartikel
 Tierstreu	Katzenstreu, Einstreu
 Küchenabfälle	Speisereste, Kaffeesatz, größere Mengen Lebensmittel
 Landwirtschaftliche Abwässer	Gülle, Jauche und ähnliche Abfälle
 radioaktive Stoffe	selbstverständlich nicht
 brennbare/explosive Stoffe	Benzin, Lösungsmittel und vergleichbare Flüssigkeiten



Ein Tampon (Damenhygieneartikel).



Diverse Abfälle, die sich im Pumpwerk ansammeln und zu Verstopfungen führen.



Abfälle und Stoffteile, die die Pumpe blockiert haben.

!!!!

Müllsammelstelle bei der Kläranlage

!!!!

Leider kommt es an der Müllsammelstelle bei der Kläranlage immer wieder zu Verunreinigungen. Bitte beachten Sie die Abholzeiten und stellen Sie Tonnen/Säcke erst kurz vor dem Abholtermin bereit. Wildtiere werden durch Säcke angelockt, reißen sie auf und verteilen den Inhalt. Nutzen Sie die Müllsammelstelle, die Ihrer Liegenschaft am nächsten ist, da die Anrainer an der Kläranlage sonst beeinträchtigt werden.

Wir bitten um Verständnis!

Ferialpraktikantin in der Kinderbetreuung

Melina Fuxsteiner unterstützte vier Wochen lang als Ferialpraktikantin die Kinderbetreuung in der Ferienzeit. Unter der Leitung von Gertraud Wieland zeigte sie großes Engagement und Einfühlungsvermögen im Umgang mit den Kindern. Bürgermeister Andreas Ganaus und die Gemeinderäte bedankten sich herzlich bei Melina und überreichten ihr einen Schwarzenbach-Rucksack. Das ganze Team wünschte Melina Fuxsteiner für ihren weiteren Weg alles Gute und viel Erfolg!



Stärkung für die Zeit beim Heer

Die Stellungspflichtigen des Jahrgangs 2008, Jonas Hör und Roman Krickl, haben die Musterung beim NÖ Militärkommando erfolgreich absolviert. Im Anschluss an die Stellungskommission am 31. Juli 2026 lud Bürgermeister Andreas Ganaus die beiden zu einem gemeinsamen Essen ein. Bei dieser Gelegenheit informierte Peter Aigelsreiter, Zivildienstbeauftragter des ASBÖ, über den Zivildienst und stellte diesen als mögliche Alternative zum Wehrdienst vor. Wir wünschen Jonas und Roman für ihren weiteren Weg alles Gute!



Praktikant im Gemeindeamt

Bürgermeister Andreas Ganaus bedankte sich bei Ferialpraktikant Jürgen Niederer für seinen engagierten Einsatz in der Gemeinde. Als Anerkennung überreichte er ihm einen gefüllten Rucksack. Während seines Praktikums unterstützte Jürgen Niederer die Gemeindefarbeit und sammelte wertvolle Erfahrungen im Verwaltungsalltag. Auch im gesamten Gemeindegebiet war er fleißig unterwegs und kümmerte sich um die Pflege des Blumenschmucks. Wir bedanken uns herzlich für seinen Einsatz und wünschen Jürgen Niederer für seinen weiteren Weg alles Gute und viel Erfolg!



Tag der Blasmusik

Im Anschluss an die Fronleichnamsprozession wurde der Ortsplatz auch heuer zur Bühne der Blasmusik. Das gemütliche Mittagessen im Gasthof „Das Büchl“ wurde von den Darbietungen des Musikvereins Ötscherland umrahmt. Die Besucher genossen das Ambiente sowie die musikalische Umrahmung.



Musikverein Ötscherland



Zugang zur Kinderbetreuung

Der Eingangsbereich befand sich bereits in einem sehr desolaten Zustand. Sowohl die Stiegen als auch die Umrandung des Blumenbeetes waren bereits in die Jahre gekommen und stellten ein Sicherheitsrisiko dar. Gemeindearbeiter Richard Wieland hat mit tatkräftiger Unterstützung von Fuxsteiner Adrian aus dem Schandfleck wieder ein wahres Schmuckstück gestaltet. Herzlichen Dank!

Müllplatz der Mieter neu gestaltet

Mit der Unterstützung der Firma Grubner wurde der Bereich neu gestaltet. Ein Dankeschön für die Mithilfe gilt auch Ernst Bieder und Erik Bieder, die bei den Asphaltierungsarbeiten mitgewirkt haben.



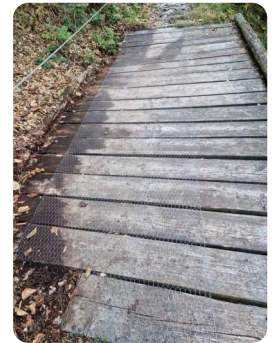
Sanierung Brückengeländer Obertal

Das bereits in die Jahre gekommene, morsche Geländer wurde von Wieland Richard neu errichtet.



Auf dem Weg zur Hölzernen Kirche

Die bei feuchtem Wetter schlecht passierbaren Abschnitte aus hölzernen Brettern wurden mit neuen Gittern versehen. Außerdem wurde die Brücke bei Hubert Stöhr mit dessen Unterstützung erneuert. Somit ist der Wanderweg wieder sicherer geworden, um die Hölzerne Kirche unversehrt zu erreichen und die Natur zu genießen. Bei der Hölzernen Kirche selbst wurde das Geländer mit Rundholz erneuert. Vielen Dank an alle Beteiligten.



Weitere Projekte:



Die Statue des Hl. Johannes am Ortsplatz wurde restauriert und mit Blumenschmuck in Szene gesetzt.



Der alten Telefonzelle wurde neues Leben als Touristeninformation eingehaucht. Eine Sitzgelegenheit lädt zum Verweilen ein.



Das Zugangstor zum Friedhof wurde restauriert und verschönert. Das Kreuz erstrahlt nun in neuem goldenen Glanz.



Erstes Vernetzungstreffen

mit den Tagesbetreuungen der Gemeinden rund um Schwarzenbach. Puchenstuben, Annaberg, Türnitz, Loich und Kirchberg waren dabei. Elisabeth Ressler führte durch das Programm. Im Anschluss fand ein informativer und interessanter Austausch statt. Danke an alle Beteiligten.

Ferienbetreuung in Schwarzenbach

Ein erlebnisreicher Ferienmonat liegt hinter uns – mit vielen schönen Momenten und jeder Menge Spaß!

Unsere Highlights:

- Englisch mit Nicola
- Strandparty bei Fam. Fahrngruber
- Klettern mit den Naturfreunden Frankenfels
- Poolparty
- Wanderung zur Stupachmühle

Ein ganz besonderes Erlebnis hatten unsere großen Kinder, die im Herbst in den Kindergarten Frankenfels kommen: Sie durften eine Nacht in der TBE verbringen und den nächsten Morgen mit einem gemeinsamen Frühstück beim Bioland Isbary genießen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese tolle Ferienbetreuung ermöglicht und begleitet haben!



Abschlussfest der TBE

Leiterin Gertraud Wieland berichtete vom vergangenen Betreuungsjahr, welches unter dem Motto „Ich bin ich – Einzigartig und wunderbar“ über die Bühne ging. Beim Abschlussfest wurden Kinder verabschiedet, die ab kommendem September den Kindergarten in Frankenfels besuchen werden. Bürgermeister Andreas Ganaus lobte das Engagement des Betreuungsteams und betonte die Bedeutung der Tagesbetreuung für Familien. Während der Sommerferien war das Angebot weiterhin geöffnet. Das Fest bot Spielstationen, Planschbecken, Hüpfburg sowie kulinarische Spezialitäten.



Wir stellen uns vor:

Mit Jahresbeginn legte Lydia Gruber die Arbeitskreisleitung der Gesunden Gemeinde zurück und Bianca Ganaus übernahm die Leitung mit ihrer Stellvertreterin Lisa Maglock.

Der Arbeitskreis freut sich über alle, die etwas gemeinsam in unserer Gemeinde bewirken möchten!



Unsere Projekte:

Kinderschwimmkurs ab 4 Jahren:

Im März begann ein 8-wöchiger Kinderschwimmkurs für unsere Kinder im Hallenbad Hofstetten. Mit großer Begeisterung und viel Mut erlernten die Kinder unter Aufsicht von Schwimmlehrerin Monika Singer das Schwimmen. Ein herzliches Danke gilt der Gemeinde, dem Sportverein und dem Aktivclub für die finanzielle Unterstützung.



Auszeichnung Silberplakette

Im April wurde die Gesunde Gemeinde Schwarzenbach mit der Plakette in „SILBER“ ausgezeichnet. Bianca Ganaus & Lisa Maglock bekamen diese in der Spitzenfabrik von Landesrat Anton Kasser überreicht.



Vatertagswanderung

Am 13.6. veranstalteten wir als Gesunde Gemeinde die erste Vatertagswanderung entlang des Dirndlpfads. Beim Start gab's einen Entdeckepass und ein „Goodie Bag“ als Stärkung, um alle Aufgaben mit Bravour bewältigen zu können. Nach der Wanderung wurden alle mit Speis und Trank bestens versorgt. Ein herzliches Danke an alle, die mitgewirkt haben!



Tanzkurs für Paare

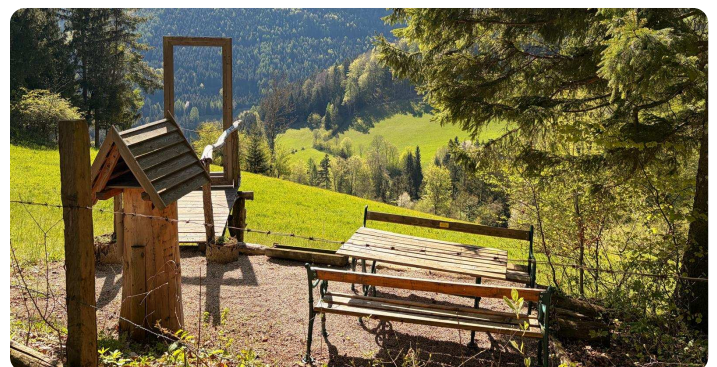
Ab Mai wurde im Mehrzwecksaal das Tanzbein geschwungen! Die Tanzschule Schwebach aus St. Pölten brachte uns verschiedenste Tänze wie Rumba, Disco Fox, Walzer und vieles mehr bei.

Der nächste Tanzabend ist gesichert!



10.000-Schritte-Weg saniert

Der „tut gut“ Wanderweg wurde mit Hilfe unserer engagierten freiwilligen Helfer saniert und wieder sicherer gemacht. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgewirkt und dieses Projekt unterstützt haben!



„Stolz auf unser Dorf“



Gerhard Hadinger
Autor Dorferneuerung

„Stolz auf unser Dorf“ ist ein Förderprogramm der Dorf- und Stadterneuerung, bei dem eingereichte und bewilligte Projekte vom Land mit bis zu 80 % der Kosten gefördert werden. Die Förderung unterstützt NÖ Dorferneuerungsvereine unter anderem dabei,

- ehrenamtliches Engagement und Bürgerbeteiligung zu stärken
- neue Orte für Austausch und Zusammenkunft zu schaffen
- generationenübergreifende Begegnung zu ermöglichen
- kulturelle Aktivitäten im Dorf zu erhalten, neu zu beleben oder zeitgemäß weiterzuentwickeln

Umgesetzte und geförderte Projekte

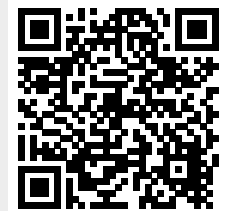
Zu den großen Projekten der Vergangenheit zählen die Renovierung der Hölzernen Kirche und der Barbara-Kapelle an der Straße ins Obertal. Die zuletzt geförderten Projekte waren:



Wanderkarte neu

Aufgrund geänderter/neuer Wegführungen und Beherbergungsbetriebe ist eine Überarbeitung der Wanderkarte notwendig geworden. Diese ist kostenfrei bei den Infostellen, bei den Parkplätzen und beim Gemeindevorstand erhältlich. Unter dem **QR-Code** rechts finden Sie die Wanderkarte zum Betrachten oder Herunterladen, aber auch zum Orientieren auf unserer Homepage unter:

www.schwarzenbach-pielach.at/wirtschaft-tourismus/wanderwege/



Dirndlpfad

Die Dirndlfrucht ist Marke, Symbol und Identität im Pielach- bzw. Dirndltal. In vielen Gemeinden gibt es deshalb ausgeschilderte Dirndlpfade entlang von Dirndlsträuchern mit Infotafeln zu Strauch und Frucht, die ein regionales Superfood darstellt. Hier erfährt man alles Wissenswerte von der gelben Blüte im Frühjahr bis zur ganzjährigen Vermarktung. Unser Ort verfügt seit kurzem über einen grün beschilderten Dirndlpfad, einen 2,1 km langen, oberhalb des Ortes gelegenen Rundwanderweg.

Nachdem man das Auto an einem der Ortsparkplätze abgestellt hat, folgt man der Markierung über die Pielachbrücke rechts vorbei am Haus Wutzl und steigt zuerst einmal zum Schwarzenbach-Platzerl mit schönem Blick auf den Ortskern. Von dort zurück geht es den Pfad weiter bergwärts zum ersten Rastbankerl mit Informationstafel. Man umrundet nun eben einen Bachgraben bis zum zweiten Bankerl mit schöner Aussicht und Dirndl-Infotafel. Von hier wandert man auf sonnigem Steig hinauf bis zum Güterweg „Am Berg - Kampfgarten“. Die asphaltierte Straße marschiert man nun hinunter, vorbei am dritten Aussichtsbankerl mit Dirndlstaude und Beschilderung.

Nach ca. 500 m bergab entlang einer Kurve und über einen kleinen Bach gelangt man beim Haus der Freiwilligen Feuerwehr zur Gemeindestraße. Weiter geht es über die Pielachbrücke links entlang der Straße zurück durch den Ortsteil „Gutenhofgegend“ nach Schwarzenbach. Vor dem Eingangsportal mit dem zwei Meter hohen Dirndlsymbol kann man rechts auf dem Wiesenstreifen verschiedene Dirndlstauden bewundern und bei zwei weiteren Infotafeln sein Wissen erweitern. Zurück beim Parkplatz gibt es noch ein Rastbankerl und eine rote Telefonzelle mit Informationsmaterialien zum Mostviertel, zu Schwarzenbach und dem Pielachtal.

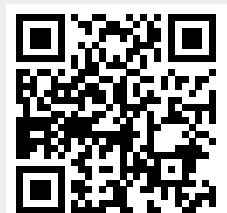
Holen Sie sich einen informativen Überblick über den Schwarzenbacher Dirndlpfad auf „Relive“, indem Sie den rechts nebenstehenden QR-Code scannen.



Der Kartenausschnitt unserer Wanderkarte mit dem Dirndl-pfad



Die Selfie-Möglichkeit beim Eingangsportal





Herzenssoch

Griass Eich 🖐️

Wir sind der Chor „HERZENSSOCH“ aus dem wunderschönen Pielachtal.

Unser Grundstamm befindet sich in der Gemeinde Schwarzenbach. Wir sind 17 Mädls aus Schwarzenbach, Frankenfels, Loich, Kirchberg, Hofstetten, St. Anton, Kilb bis nach St. Pölten. Uns gibt es seit dem Jahr 2007, angefangen als Chor der Landjugend Frankenfels.

Wenn wir euer Interesse geweckt haben, dann folgt uns gerne auf Instagram oder CITIES.

Instagram: herzens.soch, CITIES: Chor Herzenssoch

👉 **SAVE THE DATE! - 20 Jahre Jubiläum**

Beitrag: Kerstin Gruber



Heimatabend 2026



Das Goasmoß Trio begeisterte mit Gesang und instrumentaler Begleitung, während das Schmoigoass Trio mit ihren Stimmen für besondere musikalische Momente sorgte.



Neue Moderation, neuer Schwung!
Beim diesjährigen „Heimatabend“ führte unser neues Moderationsduo charmant und souverän durch den Abend.



Bei einem Achterl wurde an der Achterlbar geplaudert, gelacht und gemeinsam ein gemütlicher Abend verbracht.

Beitrag: Kerstin Gruber

Pfarre – Erntedankfest

Am Sonntag, den 13.09.2026, feierten wir in unserer Pfarrkirche das Erntedankfest.

Am Ortsplatz versammelten sich viele Gäste, wo bereits die Erntekrone mit den Gaben aufgestellt war und Pater Martin diese dann segnete. Anschließend zogen die Abordnungen der Vereine mit ihren Fahnen und die Bevölkerung in die festlich geschmückte Kirche ein, um gemeinsam den Gottesdienst zu feiern und Gott für die Früchte der Erde und die Arbeit unserer Bäuerinnen und Bauern zu danken.

Danach ging es in den Pfarrhof, wo die Gäste mit Speis und Trank verwöhnt wurden. Dort wurde bis in die späten Nachmittagsstunden gebührend gefeiert und Erinnerungen ausgetauscht.

Ein großes Vergelt's Gott an alle Helferinnen und Helfer, den Priester, den Chor und die Ministranten!

Euer Pfarrteam

Beitrag und Bilder: Hermann Gonaus



VORANKÜNDIGUNG – Adventsingen 06.12.2026

Mitwirkende:

- Tagesbetreuung Schwarzenbach/Pielach
- Schwesternklong³
- GV Schwarzenbach
- Hausbankerl Musi

Beginn um 15:00 Uhr, anschließend wird zum Schwarzenbacher Adventmarkt eingeladen 🌲

Beitrag: Marina Schagerl



Foto vom Adventsingen 2025: ÖtscherKlang

Langjährige Mitglieder vom Gesangsverein geehrt

Hoher Besuch bei der Jahreshauptversammlung des Gesangsvereines von der Volkskultur

Im Zuge der Jahreshauptversammlung durfte der Geschäftsführer der Volkskultur Niederösterreich, Herr Harald Froschauer, unseren langjährigen Sängern Alfred Enne, Heinrich Burmetler und Hermann Schagerl die Ehrenzeichen in GOLD verleihen.



Geschäftsführer der Volkskultur NÖ Harald Froschauer überreicht die Ehrenzeichen in Gold an Alfred Enne, Heinrich Burmetler und Hermann Schagerl. (v. l. n. r.) In der Mitte Herta Gruber

Obfrau Herta Gruber stellte sich als erste Gratulantin ein. Mit dem Gesangsverein wurde mit einem 1/8 Wein angestossen und diese Auszeichnung gebührend gefeiert.

Singen mit Aussicht

Am 1. August 2026 lud Herta Gruber zum gemeinsamen Singen in den Gastgarten „das Büchl“.

Mit Unterstützung des Gesangsvereins Schwarzenbach wurden mit den vielen Besuchern bekannte Volkslieder gesungen. Die Hausbankl-Musi Grumböck sorgte mit Volksmusik vom Feinsten für eine gelungene Abwechslung.

Kulinarisch verwöhnt wurden die Gäste von den Wirtsleuten Jasmin und Herbert Hochreiter mit ihrem Team. Herzlichen Dank dafür!



Der Gesangsverein und die Hausbankl-Musi mit Veranstalterin Herta Gruber

Live Gottesdienst auf Servus TV



Der Gesangsverein Schwarzenbach bei Servus TV

Am 30. August 2026 wurde die heilige Messe live aus der Pfarrkirche in Schwarzenbach an der Pielach auf ServusTV übertragen.

Musikalisch umrahmt wurde die Messe unter anderem vom Gesangsverein Schwarzenbach/Pielach unter der Leitung von Herta Gruber, die auch an der Orgel spielte.

Wir suchen sangesfreudige Mitglieder, die uns am Sopran, Alt, Tenor oder Bass unterstützen. Interessierte melden sich bitte bei Herta Gruber! Probe immer dienstags um 19 Uhr in der alten Schule. Wir freuen uns auf dich!

Theatergruppe Schwarzenbach/Pielach

Die Rollenbücher sind aufgeschlagen, die Theatergruppe steckt schon mitten in den Proben!

Wir laden herzlich ein zu unserem Theaterstück:

Die Theatergruppe Schwarzenbach/Pielach
lädt herzlich ein

IM HIMMEL GIBT'S KOA PARLAMENT

Lustspiel in 3 Akten von
Marianne Santl

TERMINE:
FR.: 13. NOV. 26 • 20.⁰⁰ UHR
So.: 15. NOV. 26 • 15.⁰⁰ UHR
SA.: 21. NOV. 26 • 20.⁰⁰ UHR
So.: 22. NOV. 26 • 15.⁰⁰ UHR

Freiwillige Spenden!

Im Mehrzweckgebäude • Brunnrotte 18
Für's leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt!
Auf euren zahlreichen Besuch freut sich
„Die Theatergruppe“

Politik auf Erden – Chaos im Himmel?

Was hat ein Bauer im Landtag verloren?

Kann man mit Politik wirklich glücklich werden?

Was passiert, wenn die eigene Frau plötzlich ganz andere Pläne hat?

Und vor allem: Was hat das alles mit dem Himmel zu tun?

Die Antworten gibt es in unserem Theaterstück „Im Himmel gibts koa Parlament“ von Marianne Santl!

Egal ob Sie an den Himmel glauben oder nicht – Lassen Sie sich dieses himmlische Vergnügen nicht entgehen, lachen Sie mit Ihren Nachbarn um die Wette und überzeugen Sie sich selbst, warum es da oben garantiert kein Parlament gibt! Wir freuen uns auf ein volles Haus und einen unvergesslichen gemeinsamen Abend!

Save the Date

Schwarzenbacher Advent

5. & 6. Dezember 2026

Nikolaus & Krampus
5. Dezember 2026
— 17 Uhr — Highlights —

Adventkonzert
6. Dezember 2026
— 15 Uhr —

Alle Infos zur Veranstaltung finden Sie unter:



Fest in Schwarzenbach

Ein besonderer Höhepunkt war unser Feuerwehrfest. Gemeinsam mit zahlreichen Besuchern, Freunden und Unterstützern konnten wir einige gesellige Stunden verbringen. Die Veranstaltung bot nicht nur Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein, sondern stärkte auch die Verbundenheit innerhalb der Feuerwehr und mit der Bevölkerung.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die durch ihren Einsatz zum guten Gelingen des Festes beigetragen haben.



Florianifeier

Die traditionelle Florianifeier wurde heuer im Feuerwehrhaus mit einer Messe gemeinsam mit den Kameradinnen und Kameraden begangen. Im Mittelpunkt stand dabei das Gedenken an den heiligen Florian, den Schutzpatron der Feuerwehr. Danach fand ein Frühschoppen statt.



Einsätze, Übungen und Ausbildung

In den letzten Monaten wurden wir zu zahlreichen Einsätzen alarmiert. Dabei reichte das Einsatzspektrum von Gebäudebränden (in Wohnhäusern) über Unfälle mit Pkw-Bergungen und Personen in Notlagen, die Unterstützung anderer Blaulichtorganisationen wie Rettung und Polizei (verletzten Personen), Übungen in der Tagesbetreuung und Infostunden für die Kinder bis hin zu vielen unentgeltlichen Wassertransporten im Gemeindegebiet.

Bei jedem Einsatz zeigte sich aufs Neue, wie wichtig eine gute Ausbildung, funktionierende Ausrüstung und die Zusammenarbeit der Mannschaft sind. Durch das engagierte und professionelle Handeln konnten die an uns gestellten Aufgaben bewältigt werden.



Hochzeit eines Kameraden

Neben den Einsätzen und Feuerwehraktivitäten gab es einen besonders schönen Anlass zu feiern: Unser Kamerad Alexander gab seiner Partnerin Bianca das Ja-Wort.

Die Feuerwehr überbrachte dem Brautpaar die besten Wünsche für den gemeinsamen Lebensweg. Solche Momente zeigen, dass Feuerwehr nicht nur aus Einsätzen und Übungen besteht, sondern auch von Kameradschaft, Freundschaft und gegenseitiger Unterstützung lebt.



Dank und Ausblick

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Kameradinnen und Kameraden bedanken, die zu jeder Tages- und Nachtzeit bereitstehen, um anderen Menschen zu helfen.

Ein besonderer Dank gilt auch unseren Familien, Freunden, Unterstützern und der Bevölkerung für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung unserer Feuerwehr.

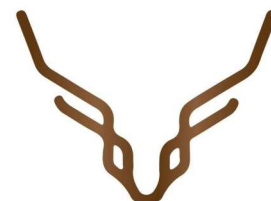
Mit Zusammenhalt, Engagement und Einsatzbereitschaft blicken wir zuversichtlich auf die nächste Zeit.

Die Jägerschaft Schwarzenbach an der Pielach stellt sich vor

Gemeinsam für Wild, Wald und Natur in unserer Gemeinde

Die Jagd hat in Schwarzenbach an der Pielach eine lange Tradition und ist ein wichtiger Bestandteil des ländlichen Lebens. Unsere Jägerschaft Schwarzenbach umfasst derzeit 33 Jägerinnen und Jäger, die gemeinsam Verantwortung für einen rund 1.800 Hektar großen Jagdbezirk im Gemeindegebiet unter Jagdleiter Alfred Wagenhofer tragen.

Unser Aufgabengebiet ist vielfältig und geht weit über das eigentliche Weidwerk hinaus. Die Hege und Pflege des Wildbestandes, die Beobachtung der Natur und die Zusammenarbeit mit Grundeigentümern und Landwirten gehören ebenso zu unseren Aufgaben wie die Pflege von Brauchtum und Gemeinschaft.



Unsere Wildarten

In unserem Revier sind zahlreiche heimische Wildarten beheimatet. Zu den wichtigsten Wildarten, die wir bejagen, zählen Rotwild, Gamswild, Rehwild und Schwarzwild. Darüber hinaus gehört auch die Bejagung von Raubwild wie Fuchs, Dachs und Marder zu den Aufgaben unserer Jägerschaft. Dabei steht für uns eine verantwortungsvolle und nachhaltige Jagd im Mittelpunkt. Ziel ist es, einen gesunden und an die Lebensräume angepassten Wildbestand zu erhalten und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Schutz und zur Erhaltung unserer heimischen Natur zu leisten.

Jagd verbindet – auch abseits des Reviers

Ein wichtiger Bestandteil unserer Jägerschaft ist die Gemeinschaft. Über das gesamte Jahr verteilt gibt es einige Fixpunkte, die aus unserem Vereins- und Gemeindeleben nicht mehr wegzudenken sind. Den Auftakt bildet traditionell unser Jägerfrühstücken im Frühjahr.



In gemütlicher Atmosphäre kommen Jäger, Freunde und Bevölkerung zusammen, um gemeinsam einige gesellige Stunden zu verbringen. Im Herbst steht mit der Hubertusmesse ein besonderer Höhepunkt des Jagdjahres auf dem Programm. Die Feier zu Ehren des Heiligen Hubertus verbindet jagdliches Brauchtum, Dankbarkeit und Gemeinschaft und ist für viele von uns ein ganz besonderer Termin im Jahreskalender. Den geselligen Abschluss bildet unser Jägerball, bei dem wir gemeinsam mit der Bevölkerung einen unterhaltsamen Abend verbringen und unsere Jagdtradition gebührend feiern.

Einladung zur Hubertusmesse am 14. November 2026

Zum Abschluss möchten wir bereits jetzt alle Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner, Freunde und Unterstützer der Jägerschaft herzlich zu unserer diesjährigen Hubertusmesse am Samstag, 14. November 2026 einladen (Plakat folgt). Das Schmoigoass Trio sorgt für die musikalische Umrahmung.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen und unterhaltsamen Abend mit guter Stimmung und gelebter jagdlicher Tradition. Wir freuen uns auf euer Kommen!
Weidmannsheil und bis zur Hubertusmesse!



Bäuerinnen-Kalender

Den Bäuerinnen-Kalender vom Gebiet Kirchberg/P. erhält man bei Andrea Käfer gegen eine freiwillige Spende. Dieser Erlös kommt den Bäuerinnen im Bezirk zugute unter folgendem Motto:

„Bäuerinnen HELFEN Bäuerinnen“

Andrea Käfer
0676/4827717



Landeplatzl



Gemeinsam Bewusstsein für die Natur schaffen



Hermann Gonaus hielt eine schöne Andacht. Musikalisch begleitet wurde sie von Herta und Herta. Mit einer kleinen Stärkung klang die äußerst gelungene Veranstaltung gemeinsam aus.

Am 11. August 2026 machten sich 40 Bäuerinnen und Bauern auf den Weg zur Hölzernen Kirche. Hier befindet sich das LANDe Platzl von Schwarzenbach an der Pielach, welches von den Bäuerinnen platziert wurde.



Kräuterweihe



Zu Mariä Himmelfahrt am 15. August 2026 wurden die frisch gebundenen Kräuterbüschel der Bäuerinnen gesegnet. Ein Dankeschön an Hermann Gonaus, der die Gestaltung der Anhänger übernommen hat.

Erntedank

Die Erntekrone wurde auch dieses Jahr wieder mit großem Engagement von den Bäuerinnen am Vortag der Erntedankmesse im Pfarrstadl liebevoll gebunden. In mühsamer Kleinarbeit wurden Früchte, Gräser und Blumen zu einer beeindruckenden Krone arrangiert. Sie symbolisiert



Dankbarkeit, Verbundenheit mit der Natur und die Wertschätzung für Ernte und Gemeinschaft.





Christian Buder

Autor



MeinDeinStrom

Regional. Nachhaltig. Fair

Gemeinsam sauberen Strom teilen: Jahresrückblick der Energiegemeinschaft „MeinDeinStrom Schwarzenbach“

Seit dem Start im Mai 2025 hat sich unsere Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft zu einem echten Erfolgsmodell für Schwarzenbach entwickelt. Was als lokale Initiative begann, beweist heute täglich, wie gelebte Energieunabhängigkeit und regionale Wertschöpfung in unserer Gemeinde funktionieren.

Starke Bilanz in Zahlen

Mittlerweile zählen wir 48 engagierte Mitglieder. Unser regionaler Erzeugungsmix aus 2 Wasserkraftwerken und 15 Photovoltaikanlagen sorgt für eine beachtliche Bilanz: Insgesamt wurden bereits 166 MWh Strom direkt über die Energiegemeinschaft bezogen. Besonders bemerkenswert: Obwohl die Wasserkraftwerke unter anhaltender Wasserknappheit litten, lagen unsere lokalen Versorgungsraten dank der vielen PV-Anlagen deutlich über jenen vergleichbarer Energiegemeinschaften. Sonne und Wasser ergänzen sich vor Ort optimal.

Konkreter finanzieller Nutzen mit Preisgarantie

Strom lokal zu erzeugen und zu verbrauchen, schont die Geldbörse: Allein bei den reduzierten Netzgebühren haben sich unsere Vereinsmitglieder bereits 6.545 Euro erspart. Zudem gilt unsere klare Preisgarantie: Bei der quartalsweisen Preisberechnung sind wir immer gleich oder günstiger als die etablierten Landesversorger. Das Geld für die Energie bleibt direkt im Ort, Einspeiser erhalten höhere Vergütungen und Bezieher verlässliche Vorteile.

Risikofrei mitmachen – auch ohne eigene PV-Anlage

Ein Beitritt ist völlig unkompliziert: Es ist kein Wechsel des bestehenden Energieversorgers notwendig und es gibt keine Mindestvertragslaufzeit. Wir freuen uns jederzeit über Neuzugänge – ganz besonders über Haushalte und Betriebe ohne eigene Anlage, die sauberen Schwarzenbacher Naturstrom beziehen möchten.



Kontakt & Beitritt:

www.schwarzenbach.meindeinstrom.at

info@meindeinstrom.at

0676 / 577 16 64

AKTIVCLUB



NACHRICHTEN

Der Aktiv Club Schwarzenbach sorgte für die Verpflegung bei der Survivalrally 2026

Die diesjährige Survivalrally in Schwarzenbach war ein voller Erfolg – und unser Aktiv Club mitten im Geschehen! Als Verpflegungsteam durften wir die zahlreichen Teilnehmer und Gäste kulinarisch betreuen. Ob kühle Getränke, oder herzhaftes Schmankerl: Unser Team war im Dauereinsatz, um für das leibliche Wohl zu sorgen.



Ein solches Event gelingt nur gemeinsam. Wir bedanken uns ganz herzlich bei:

- Allen freiwilligen Helferinnen und Helfern unseres Vereins für den unermüdlichen Einsatz.
- Dem Organisationsteam der Survivalrally für die tolle Zusammenarbeit.
- Allen Gästen und Besuchern für Ihr Kommen und die großartige Stimmung!

HALLOWEEN KÜRBIS SCHNITZEN

31. OKT 2026 14:00 UHR



- AB 14 UHR KÜRBIS SCHNITZEN
- ANSCHLIESSENDE HALLOWEEN - UMZUG ORTSMITTE
- KOSTÜME ERWÜNSCHT

📍 Aktivclub Büchlweise

GANZKÖRPER-TRAINING

FÜR ANFÄNGER & FORTGESCHRITTENE
MIT TERRY & NICOLA



GEGENSEITIG MOTIVIEREN



TERMINE

IM TURNSAAL
3212 SCHWARZENBACH/PIELACH

14.10. | 21.10. | 28.10. | 04.11. | 11.11.
18.11. | 25.11. | 2.12. | 9.12. | 16.12.



10ER BLOCK
35€ FÜR VEREINSMITGLIEDER
70€ FÜR NICHT MITGLIEDER



HEALTHY LIFESTYLE
ANMELDUNG ERFORDERLICH
OBMANN BIEDER ERNST 06767167590

Gemeinsam aktiv durchs Vereinsjahr

Beim **Sportverein Schwarzenbach** war auch in der vergangenen Saison wieder einiges los. Ob Wandern, Skifahren, Yoga, Dart, Nordic Walking oder Radfahren – bei uns stehen Bewegung, Gemeinschaft und das Miteinander im Mittelpunkt.

Drei Traumtage in Schladming

Vom 4. bis 6. Jänner 2026 ging es für unsere Wintersportler nach Schladming. Bei traumhaftem Wetter verbrachten wir drei perfekte Tage auf der Piste. Und auch nach dem Skifahren war für beste Unterhaltung gesorgt: In den Après-Ski-Hütten wurde gemeinsam gefeiert und auf die gelungenen Skitage angestoßen. Sonne, Pistengaudi und jede Menge gute Stimmung – drei Traumtage, die uns noch lange in Erinnerung bleiben werden!



Das fünfte Dartturnier – ein kleines Jubiläum



Unser Dartturnier ging heuer bereits zum 5. Mal über die Bühne und hat sich längst zu einem beliebten Fixpunkt im Vereinsjahr entwickelt. Auch diesmal war das Event bestens besucht und sorgte für spannende Duelle sowie eine tolle Atmosphäre. Gespielt wurde natürlich um den begehrten Wanderpokal und den Titel des Schwarzenbacher Dartmeisters.

Radtour Passau – Schwarzenbach

Ein besonderes Highlight war unsere viertägige Radtour von Passau nach Schwarzenbach. Insgesamt wurden rund 330 Kilometer gemeinsam zurückgelegt. Vier Tage voller Sonne, sportlicher Herausforderung und vor allem reichlich Begeisterung liegen hinter uns. Und ja – der eine oder andere Muskelkater durfte natürlich auch nicht fehlen!



Gemeindeparteitag der WIR – ÖVP Schwarzenbach

Am 26. April 2026 fand der Gemeindeparteitag der WIR – ÖVP Schwarzenbach im Rahmen der Jahreshauptversammlung statt. Gemeindeparteibmann und Bürgermeister Andreas Ganaus konnte zahlreiche Gäste begrüßen. Nach der Begrüßung wurde über die Tätigkeiten und Aktivitäten der vergangenen fünf Jahre berichtet. Anschließend standen die Neuwahlen des Gemeindeparteivorstandes auf der Tagesordnung.

Bei der Neuwahl wurde Andreas Ganaus erneut zum Gemeindeparteibmann gewählt, Regina Gansch als 1. Stellvertreterin sowie Alexander Ganaus als 2. Stellvertreter und Jugendvertreter. Im Anschluss hielt Nationalratsabgeordneter Johann Höfinger ein Referat über die aktuelle politische und wirtschaftliche Situation sowie über die Entwicklungen auf europäischer Ebene. Dabei konnten sich die Anwesenden über aktuelle Themen informieren und im Anschluss darüber austauschen.

Ein besonderer Dank galt den ausscheidenden Funktionären Josef Hochgerner, dem bisheriger Obmann-Stellvertreter, und Karin Müller, der bisherigen Kassenverwalterin. Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung wurde ihnen eine Auszeichnung überreicht. Der Gemeindeparteibmann Andreas Ganaus bedankte sich bei allen Anwesenden für das große Interesse und den zahlreichen Besuch. Den neu gewählten Funktionärinnen und Funktionären wünschte er für ihre zukünftigen Aufgaben alles Gute und viel Erfolg.



Die **NÖs Senioren-Ortsgruppe Schwarzenbach an der Pielach** ist ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in unserer waldreichen Kleingemeinde am Ursprung der Pielach. Als Teil der landesweiten Organisation NÖ Senioren gehören wir organisatorisch zum Bezirk St. Pölten-Land sowie zum Teilbezirk Kirchberg an der Pielach. Unsere Ortsgruppe wurde am 1. Dezember 1971 mit einem klaren Ziel ins Leben gerufen:

Wir möchten der Vereinsamung im Alter entgegenwirken und älteren Menschen eine aktive, lebensfrohe Teilhabe am Dorfleben ermöglichen. Da uns die Gemeinschaft besonders am Herzen liegt, organisieren wir regelmäßig gemütliche Treffen und Aktivitäten. Aufgrund unserer relativ geringen Mitgliederanzahl arbeiten wir bei Tagesausflügen und kulturellen Aktivitäten oft eng mit den Nachbargemeinden zusammen. Die Geschichte unseres Vereins ist maßgeblich durch die engagierte, ehrenamtliche Arbeit der Funktionäre geprägt. Ein besonderer Dank gilt dabei unserem langjährigen Finanzreferenten Ernst Kulovits, der über viele Jahre hinweg verlässlich für die finanzielle Absicherung unserer Aktivitäten und Ausflüge sorgte. Alljährlich hält die Ortsgruppe eine Jahreshauptversammlung mit Tätigkeitsberichten ab.

Die Obleute seit der Gründung:

1971 – 1975: Heinrich Karner (Bürgermeister)

1976 – 1978: Friedrich Mühlbacher

1978 – 1995: Alois Gonaus

1985 – 2006: Josef Wieland

2006 – 2014: Karl Muhr

seit 23.03.2014: Herta Gruber

Unsere Obfrau wird in ihrer Arbeit tatkräftig von einem engagierten Team aus Stellvertretern und Vorstandsmitgliedern unterstützt.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen

Gemeinsame Wallfahrt der Seniorenbund-Ortsgruppen Schwarzenbach und Loich.

Am 20. August 2026 begaben sich die Ortsgruppen des Seniorenbundes Schwarzenbach und Loich gemeinsam auf eine gesellige Wallfahrt. Dabei erlebten sie einen abwechslungsreichen Tag voller Gemeinschaft und schöner Eindrücke. Für den geistlichen Start in Maria Laach sorgte Kaplan Lukas mit der Feier einer heiligen Messe. Nach der geistlichen Stärkung folgte die kulinarische: Das gemeinsame Mittagessen wurde in einem gemütlichen Gasthaus nahe der Kirche eingenommen. Gut gestärkt ging es weiter nach Melk, wo die Gruppe an Bord ging.

Bei strahlendem Wetter genossen die Senioren eine entspannte Schifffahrt durch die herbstliche Wachau bis nach Krems. Der gesellige Abschluss fand beim bekannten Heurigen Scharnagl in der malerischen Ahrenberger Kellergasse statt. Bei Wein und Heurigenjause ließen die Ausflügler den Tag gemütlich Revue passieren. Auf der Heimfahrt wurde mehreren Jubilaren herzlich gratuliert, bevor alle wohlbehalten und voller schöner Erinnerungen zu Hause ankamen.



SPÖ - Schwarzenbach

Rätselwandertag am 1. Mai. Heuer fand wieder der beliebte Rätselwandertag statt. Bei frühlingshaftem Wetter starteten insgesamt 97 Teilnehmer:innen in 37 Teams, welche entlang der Strecke knifflige Rätsel lösen mussten. An zwei Labstellen, welche jeweils vom Sportverein und dem Aktiv Club organisiert wurden, gab es kühle Getränke und Snacks. Im Ziel angekommen wurden die Rätsler mit Gegrilltem begrüßt. Der Sieg ging heuer an ein Frankenfelder Team mit Humpestetter Nicole und Miriam Karner. Ein großer Dank gilt allen Mitwirkenden!

Muttertagstreff am 14. Mai. Am traditionellen Muttertagstreff im VAZ freuten sich alle Frauen und Kinder wieder über eine liebevoll gebackene Torte von Johanna Fink sowie über diverse Mehlspeisen, Kaffee, Tee und kühle Getränke.

Kommende Veranstaltungen:

- Preisschnapsen: Freitag, 13. 11. 2026 um 18:00, Haslaustube.
- Glühweinstand mit Christbaumverlosung: Sonntag, 20. 12. 2026 um 14:00, VAZ Schwarzenbach.



Rätselwandertag von links nach rechts: Loidl Wick, Müller Jürgen, Enne Helmut, Tröstl Eva, Gruber Romana, Pfeiffer Sylvia, Gruber Lydia, Tröstl Ingrid, Renz Herta, Sieber Karl, Steininger Gertrude

Sommer/Radwandertag Pensionisten

Am Donnerstag, den 13. 8. 2026 durften wir in Schwarzenbach/Haslaustube bei kühlen Frühtemperaturen, gut 80 Pensionist:innen begrüßen. Auf halber Strecke wurden sie mit Aufstrichbroten und Getränken belohnt. Nach ca. 7 km im Ziel bei Traumwetter angekommen, verwöhnten unsere Damen sie mit Gulasch, Kaffee und frischen Mehlspeisen. Auch Radfahrer nahmen teil. Geschenkkörbe erhielten die älteste Teilnehmerin und der älteste Teilnehmer. Einen Pokal bekam die größte Radfahrergruppe aus Rabenstein. Den Wanderpokal nahm die OG St. Anton/Neubruck/Puchenstuben mit nach Hause. Alle Preise wurden vom Vizebürgermeister von Schwarzenbach, Sepp Hochgerner, und Obmann Kurt Gruber überreicht.



LABESTELLE auf halber Strecke bei Stöhr Hubert mit frischen Aufstrichbroten und kühlen Getränken

Herbstprogramm

- Gaudi Ruckerl Schnapsen, Freitag, 30. 10. 2026, 14 Uhr, GH „Das Büchl“ Schwarzenbach
- Kabarett-Abend Berndorf, Dienstag, 17. 11. 2026 15.30 Uhr – Bus VAG Frankenfels
- Weihnachtsfeier, Mittwoch, 16. 12. 2026, 14 Uhr, GH Hofegger

Weitere Beiträge auf Cities:



Größte Radfahrergruppe OG Rabenstein erhielt einen Pokal

ASBÖ FRANKENFELS

HAUSSAMMLUNG 2026



Liebe Bewohner/innen von Schwarzenbach!

Im Rahmen unserer diesjährigen Haussammlung hoffen wir wieder auf Eure Unterstützung zur Realisierung unserer Modernisierungsprojekte – bald sind unsere Kolleg/innen diesbzgl. wieder im Gemeindegebiet unterwegs.



Gemeinsame Abschnittsübung in Loich

Der ASBÖ Frankenfels nahm gemeinsam mit den Kolleg:innen aus Rabenstein und Kirchberg a. d. Pielach an der Feuerwehr-Abschnittsübung in Loich teil. Unter realistischen Bedingungen wurde die professionelle medizinische Erstversorgung und die Kooperation der Einsatzkräfte trainiert.

Haussammlung & Neubau-Projekt:

ASBÖ bittet Bevölkerung um Unterstützung. Der ASBÖ Frankenfels bittet im Rahmen der diesjährigen Haussammlung in Frankenfels & Schwarzenbach um Unterstützung für den Dienststellen-Neubau sowie notwendigerweise die Anschaffung eines neuen Rettungswagens (Typ RTW-C). Ihre Spenden sind steuerlich absetzbar (bitte Geburtsdatum angeben), denn es handelt sich beim ASBÖ Frankenfels offiziell um eine „spendenbegünstigte Organisation“. Einblicke zum Baufortschritt gibt es übrigens im Web unter: www.asboe-frankenfels.at/baustelle.

16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs im Oktober 2026

Am 17. und 31. Oktober 2026 (jeweils 08:00–17:00 Uhr) veranstaltet der ASBÖ Frankenfels einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs im Raika-Saal Frankenfels (Kursleiter: Adolf Rafetzeder, Unkostenbeitrag: € 80,-). Der Kurs gilt als Nachweis für den Führerschein sowie als betriebliche Ersthelfer-Ausbildung. Anmeldungen sind in der Raika-Bankstelle Frankenfels oder per E-Mail an office@asboe-frankenfels.at möglich.

BERICHTE

Interne Schulung zu Kindernotfällen & Erfolgreiche Prüfungen beim ASBÖ

Große Freude beim ASBÖ Frankenfels: Zivildienstler Deni und die freiwillige Sanitäterin Jennifer haben ihre Prüfung zum/zur Rettungssanitäter:in erfolgreich absolviert. Das Team gratuliert herzlich und wünscht alles Gute für die kommenden Einsätze. Bei einer internen Schulung frischte das Team des ASBÖ Frankenfels sein Wissen rund um Kindernotfälle auf.

Kinderferienprogramm zu Besuch beim Rettungsdienst

Zahlreiche neugierige Kinder schauten im Rahmen des Ferienprogramms beim ASBÖ Frankenfels vorbei. Neben dem Erkunden des Rettungswagens und dem Erlernen von Erste-Hilfe-Grundlagen bildete ein interaktives „1, 2 oder 3“-Quiz den gelungenen Abschluss.

Veranstaltungsvorschau

Oktober

- 24. 10. 2026: 10–12 Uhr, Silofolien-Entsorgung, ASZ Frankenfels
- 31. 10. 2026: 14 Uhr, Halloween-Kürbisschnitzen, Büchl Wiese

November

- 3. 11. 2026: 11.15 Uhr, Mutter-Eltern-Beratung
- 6. 11. 2026: 17 Uhr, Martinsfest der Tagesbetreuungseinrichtung
- 7. 11. 2026: Dart-Turnier, Mehrzwecksaal
- 13. 11. 2026: Theater, Mehrzwecksaal
- 14. 11. 2026: Hubertusmesse
- 15. 11. 2026: Theater, Mehrzwecksaal
- 21. 11. 2026: Theater, Mehrzwecksaal
- 22. 11. 2026: Kirtag
- 22. 11. 2026: Theater, Mehrzwecksaal
- 26. 11. 2026: 16 Uhr, Notar-Sprechstunde (Anmeldung erforderlich: 02724/205)
- 29. 11. 2026: Adventkranzverkauf (Frauenbewegung) und Weihe beim Gottesdienst um 10.00 Uhr möglich
- 29. 11. 2026: Weihnachtsfeier Feuerwehr, Mehrzwecksaal

Dezember

- 1. 12. 2026: 11.15 Uhr: Mutter-Eltern-Beratung
- 5. und 6. 12. 2026: Schwarzenbacher Advent
- 6. 12. 2026: 15 Uhr, Adventkonzert in der Pfarrkirche
- 20. 12. 2026: 11 Uhr, Gemeindeversammlung, GH Das Büchl
- 24. 12. 2026: 9-12 Uhr, Friedenslicht, VAZ

Geburtstage 2026

50

Fuxsteiner Beate
Wieland Monika
Fahrngruber Rudolf
Wieland Brigitte

60

Enne Gerhard
Biro Robert

70

Büchl Franziska
Buder Franz
Seifert Astrid
Wagenhofer Stefanie

80

Wutzl Erna
Muhr Gerlinde
Gonaus Josef
Muhr Elfriede
Kulovits Ernst

90

Schagerl Erna

Ärzte und Apotheken

Dr. Brachinger Martin

02725/400
3213 Frankenfels



Dr. Willmann Clemens

02722/7200
3204 Kirchberg/Piel.



Dr. Lienhart Marina

02722/30400
3204 Kirchberg/Piel.



Dr. Zeller Eduard

02723/2939
3203 Rabenstein



Dr. Hayder Jawad

02747/8543
3200 Obergrafendorf



Apotheken:

Herz-Jesu-Apotheke Kirchberg:

02722/7410,
Mo - Fr 8-12 und 14-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr

Pielachtal Apotheke Hofstetten:

02723/77899,
Mo-Fr 8-12 und 14-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr

Notdienste

Aktuelle Wochend- und Notdienste finden Sie unter:

ÄRZTE



www.arztnoe.at

APOTHEKEN



apo24.at/de

Wir gratulieren herzlich



**Josef Gonaus, Erna Wutzl
& Gerlinde Muhr**
zum 80. Geburtstag



**Herta & Johann
Singer**
zur Goldenen Hochzeit



**Bianca & Alexander
Ganaus**
zur Hochzeit

Willkommen in der Gemeinde



Jonas Josef Lechner
6. März 2026
Melanie Lechner &
Thomas Mühlbacher



Alex Bieder
28. März 2026
Astrid Köster &
Erik Bieder



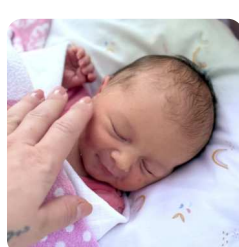
Fiona Šimunic
30. April 2026
Natalia Šimunic &
Patrik Burmetler



Vinzent Bloder
21. Mai 2026
Martina Bloder &
Andreas Ganaus



Franz Schagerl
10. Juni 2026
Marina &
Leopold Schagerl



Szofi Mia Tanács
25. August 2026
Tóth Renáta &
Patrik Tanács

Wir gratulieren



Ing. Kerstin Gruber

zur Qualifikationsbezeichnung Ing.

Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich

Gemeinde Schwarzenbach/Piel.,
Brunnrotte 40, 3212 Schwarzenbach/Piel.
gemeinde@schwarzenbach-pielach.at
www.schwarzenbach-pielach.at
unter Bürgermeister Andreas Ganaus



Medienzweck: Information der Bevölkerung gemäß NÖ Gemeindeförderungsgesetz. Kostenlose Zustellung an jeden Haushalt

Verlagsort: Schwarzenbach an der Pielach

Hersteller: Ferdinand Berger & Söhne
Ges.m.b.H., Wienerstraße 80, A-3580 Horn

Herstellungsort: Horn, NÖ

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in dieser Publikation weitgehend nicht GEGENDERT.

Wir bitten um Verständnis!

Wir trauern um



Alfred Kremser

31. Dezember 1948 – 2. März 2026